

PRESSEMITTEILUNG, 7. OKTOBER 2020



Aufbrüche–Abbrüche: 250 Jahre Friedrich Hölderlin

Ausstellung in der Württembergischen Landesbibliothek

Eröffnung: 12. Oktober 2020 (Veranstaltung mit geladenen Gästen)

Zum großen Jubiläumsjahr Friedrich Hölderlins präsentiert die Württembergische Landesbibliothek im gerade eröffneten Neubau bis zum 10. Januar 2021 eine große Ausstellung, die vor allem die Jahre um 1800 in den Blick nimmt. Hölderlins Zeit in Stuttgart, seine Frankreichreise sowie seine Liebe zu Susette Gontard gehören zu den Hauptthemen.

Der Titel der Ausstellung „Aufbrüche-Abbrüche“ steht nicht nur für eine Folge von außerordentlichen Herausforderungen Hölderlins in dieser Zeit, sondern berührt auch die Erprobung neuartigen Schreibens in der Literatur und verweist auf politisch spannende Jahre im Wirkungsfeld der Französischen Revolution. Der württembergischen Residenzstadt Stuttgart kommt dabei eine wichtige Bedeutung zu.

In der Württembergischen Landesbibliothek liegen über 80% seiner Autografen. Sie haben die Gelegenheit, viele der bedeutenden Handschriften zu sehen, die im Kontext seines Stuttgarter Aufenthalts und seiner Frankreichreise entstanden sind. Auch seine besondere Beziehung zu Susette Gontard wird vor allem durch handschriftliche Zeugnisse dokumentiert. Das gilt vor allem auch für ihre Briefe, die anlässlich der Jubiläumsausstellung digitalisiert wurden. Zum Thema Hölderlin digital präsentiert die Ausstellung zudem ein aktuelles Projekt zur zeitlichen Dimension des Homburger Foliohefts, der wichtigsten Sammelhandschrift. Ferner wurden für die Ausstellung verschiedene Autografen ausgewählt, deren Transkriptionen mittels eines iPads aufgerufen und über „Augmented Reality“ gelesen werden können. Denn Hölderlin zu lesen, stellt den schönsten und unmittelbarsten Zugang zu dem außergewöhnlichen Dichter dar. Sie sind zu dieser persönlichen Begegnung herzlich eingeladen!

Kaum ein Schriftsteller hat eine so vielfältige Rezeption erlebt. Wir erfahren in der Ausstellung, wie zeitabhängig die Rezeption erscheint, sei es in der künstlerischen Aneignung, in den Arbeiten der Wissenschaften oder in den Feierlichkeiten zu seinen Jahrestagen. Viele Aspekte greifen wir in einem attraktiven Begleitprogramm auf.

Für einen Ausstellungsbesuch, eine Führung oder den Besuch einer Veranstaltung ist Corona bedingt eine Anmeldung nötig. Die WLB bietet zu diesem Zweck auf ihrer Website ein Reservierungssystem an. Interessierte können außerdem einen illustrierten Begleitband (20 €) erwerben, der alle Themen der Ausstellung aufgreift und spannende Einblicke in Hölderlins Leben und Rezeption gewährt.

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9:30 bis 19:30 Uhr, Sa-So 11:00 bis 17:00 Uhr (Feiertags sowie am 24. und 31.12.2020 geschlossen)

Kontakt

Dr. Jörg Ennen

T +49 711 212-4463

F +49 711 212-4422

ennen@wlb-stuttgart.de

Württembergische Landesbibliothek

Konrad-Adenauer-Straße 8

70173 Stuttgart

www.wlb-stuttgart.de

